

Kurzarbeit bei VW in Emden

Hamburg. Volkswagen schickt wegen eines Streits mit einem Lieferanten mehrere tausend Beschäftigte im Werk Emden vorübergehend in Zwangsurlaub. Weil ein Hersteller von Sitzbezügen nicht liefere, müsse von Donnerstag an die komplette Fertigung ruhen, sagte ein Werkssprecher. Daher werde für mehr als 3.000 Mitarbeiter vom 18. bis 24. August Kurzarbeit beantragt. Grund sind Lieferschwierigkeiten des konzerneigenen Autositzherstellers Sitech. Dahinter steckt ein Rechtsstreit mit einem Unterlieferanten, von dem die VW-Tochter die Sitzbezüge erhält. Sitech selbst muss nach eigenen Angaben für 450 Mitarbeiter in Emden ebenfalls Kurzarbeit anmelden. Den Grund für die juristische Auseinandersetzung nannte VW nicht. Volkswagen muss wegen der Folgekosten des Skandals um die Manipulation von Abgaswerten sparen und übt nach Informationen aus der Branche starken Druck auf Lieferanten aus. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/291885.kurzarbeit-bei-vw-in-emden.html>